

Kompass 2023

Ihre Ansprechpartner/-innen vor Ort



Inhaltsverzeichnis

3	Vorwort
4	Organigramm & Leitung
5	GB Krankenhaus
10	GB AU/Reha
14	GB Ambulante Versorgung
18	GB Pflege
22	Kompetenzzentrum für Psychiatrie und Psychotherapie KCPP
23	Sozialmedizinische Expertengruppe Hilfsmittel und Medizinprodukte SEG 5
24	Verwaltungsrat
25	Services
27	Medizinische Dienste: Adressen
28	Schlagwortverzeichnis
34	Zahlen, Daten, Fakten 2022
36	Geschäftsstellen
37	Impressum

Vorwort



Sehr geehrte Damen und Herren,

der „Kompass“ ist unser zentrales Informationsmedium, wenn es um Aufgaben und Ansprechpersonen im Medizinischen Dienst Hessen geht. Hier erfahren Sie mehr über die Struktur in unseren Geschäftsbereichen und können passgenau auswählen, wen Sie für Ihr ganz konkretes Anliegen ansprechen können.

Insbesondere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kranken- und Pflegekassen finden hier wertvolle Unterstützung in der Zusammenarbeit mit unseren verschiedenen Teams und Organisationseinheiten.

In diesem Jahr möchten wir Ihnen ganz besonders unsere Datenbank „KK Info“ ans Herz legen. Hier finden Sie sortiert nach Begutachtungsanlass und Postleitzahlen immer die richtige Ansprechperson.

Auf der Website halten wir auch weitere Checklisten und Formulare bereit, schauen Sie einfach gerne mal rein. Auch die Möglichkeit der Verfolgung von Aufträgen ist hier für Sie in einem passwortgeschützten Bereich hinterlegt.

Sollten Sie Fragen oder Anregungen zu dieser Publikation haben, wenden Sie sich unter ukom@md-hessen.de gerne an unsere Mitarbeitenden der Unternehmenskommunikation.

Ihre

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'S. Geitner'.

Sötkin Geitner
Vorstandsvorsitzende

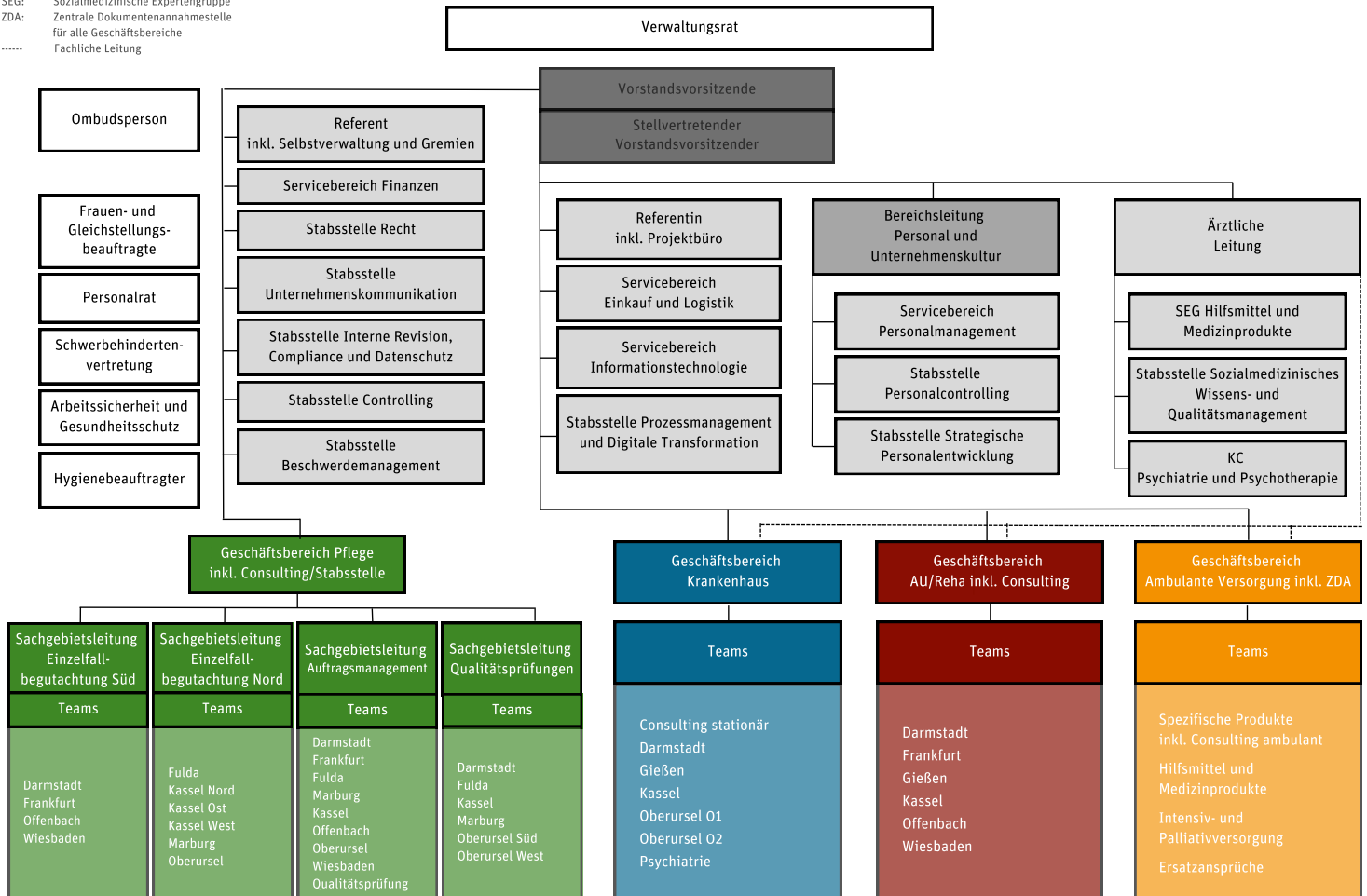
A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Steffen Euler'.

Steffen Euler
Stv. Vorstandsvorsitzender

Organigramm & Leitung

AU/Reha: Arbeitsunfähigkeit/Rehabilitation
 EFB: Einzelfallbegutachtungen
 KC: Kompetenz-Centrum
 SEG: Sozialmedizinische Expertengruppe
 ZDA: Zentrale Dokumentenannahmestelle
 für alle Geschäftsbereiche
 Fachliche Leitung

Stand: 01.12.2023



Vorstand und Ärztliche Leitung

Medizinischer Dienst Hessen
 Zimmersmühlenweg 23
 61440 Oberursel
 Telefon: 06171 634-00
 info@md-hessen.de
 www.md-hessen.de

Sötkin Geitner
 Vorstandsvorsitzende

Sekretariat:
 Karin Jesgarek
 Telefon: 06171 634-202
 Telefax: 06171 634-155
 k.jesgarek@md-hessen.de

Steffen Euler
 Stv. Vorstandsvorsitzender

Sekretariat:
 Yonca Anul
 Telefon: 06171 634-204
 Telefax: 06171 634-155
 y.anul@md-hessen.de

Dr. med. Jörg van Essen
 Leitender Arzt

Sekretariat:
 Cornelia Uhr
 Telefon: 06171 634-278
 Telefax: 06171 634-155
 c.uhr@md-hessen.de

GB Krankenhaus

Einsatz für Versorgungsgerechtigkeit und bestmögliche Heilchancen



GB Krankenhaus



Leitung:
Iris Schulz
Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel

Sekretariat: Sandra Gerner
Telefon: 06171 634-214
Telefax: 06171 634-299
kh_gbl@md-hessen.de

Im Auftrag der gesetzlichen Krankenkassen und ihrer Verbände erstellt der Geschäftsbereich Krankenhaus (GB KH) sozialmedizinische sachverständige Stellungnahmen zu folgenden Anlassgruppen:

- Stationäre Krankenhausversorgung
- Ambulante Behandlung in Psychiatrischen Institutsambulanzen (PIA),
außervertragliche psychotherapeutische Behandlung, Soziotherapie,
geschlechtsangleichende Maßnahmen bei Transidentität

Um Synergieeffekte zu nutzen, werden die Aufgabengebiete Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik sowie Kinder- und Jugendpsychiatrie im Team Psychiatrie zusammengeführt.

Einzelfallbegutachtung

Begutachtungen zu Fragen der stationären Krankenhausbehandlung einzelner Versicherter werden von den Teams in Darmstadt, Gießen, Kassel und Oberursel durchgeführt. Für die Zuständigkeit des Teams ist nicht der Wohnort der Versicherten, sondern in der Regel der Standort des Krankenhauses maßgebend.

In den genannten Einzelfallteams bearbeiten Fachärztinnen und Fachärzte der verschiedenen Fachgebiete die Anfragen der Krankenkassen. Bei der Begutachtung zu Fragestellungen der Krankenhausbehandlung nach medizinischen und sozialmedizinischen Kriterien geht es vorwiegend um:

- Notwendigkeit und Dauer der Krankenhausbehandlung
- Prüfung der Kodierung von Diagnosen, Prozeduren und Zusatzentgelten (DRG und PEPP)
- Behandlungsmethoden im stationären Bereich (z. B. Cochlea-Implantate, CAR-T-Zelltherapie)
- Neurologische Frührehabilitation der Phase B nach der Definition der Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR)

GB Krankenhaus

Qualitätssicherung

Neben der Begutachtung wirken Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Geschäftsbereichs Krankenhaus im Auftrag der gesetzlichen Krankenkassen und ihrer Verbände auf Landes- und Bundesebene in Fachgruppen und Gremien als Berater/-innen bei der Qualitätssicherung der stationären Versorgung unter anderem in folgenden Themenfeldern mit:

- Vergleichende Prüfungen zur Sicherung der Ergebnisqualität im Rahmen der Landesarbeitsgemeinschaft Geschäftsstelle Qualitätssicherung Hessen (LAGQH)
- Externe stationäre Qualitätssicherung in den Bundesfachgruppen beim Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen (IQTIG)
- Mitarbeit in der Qualitätssicherung Substitution der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen (KV Hessen)

Durch Mitarbeit in der Sozialmedizinischen Expertengruppe „Vergütung und Abrechnung“ (SEG 4) der Gemeinschaft der Medizinischen Dienste ist der Medizinische Dienst Hessen unmittelbar an der Weiterentwicklung des DRG-Systems und der Deutschen Kodierrichtlinien beteiligt.

Consulting/Strukturprüfungen/Qualitätskontrollen

Das Team Consulting stationär und das Team Psychiatrie haben unter anderem folgende Aufgabengebiete:

- Bewertung der Strukturvoraussetzungen in Kliniken gemäß der Richtlinie nach § 283 Absatz 2 Satz 1 Nr. 3 SGB V zur Einhaltung von Strukturmerkmalen von OPS-Kodes nach § 275d SGB V
- Durchführung von Kontrollen von Qualitätsanforderungen entsprechend der Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses nach § 137 Absatz 3 SGB V zu Kontrollen des Medizinischen Dienstes nach § 275a SGB V.

Die Consultingaufgaben umfassen darüber hinaus Systemberatung zu Konzepten sowie strukturellen Veränderungen in Krankenhäusern oder einzelnen Fachabteilungen. Die gesetzlichen Krankenkassen werden beraten und unterstützt u. a. bei folgenden grundsätzlichen und systemischen Problemstellungen:

- Aufbau neuer Versorgungsstrukturen
- Fragen zu Vertragsgestaltung und Budgetverhandlungen
- Krankenhausvergleiche
- Projekte und Modellvorhaben

GB Krankenhaus

Team Consulting stationär

Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel
Leitung: Dr. med. Frauke Lehr
Telefon: 06171 634-331
Telefax: 06171 634-299
khteam_consulting@md-hessen.de

Team Oberursel 01

Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel
Leitung: Michael Tenbusch
Telefon: 06171 634-107
Telefax: 06171 634-504
khteam_oberursel_01@md-hessen.de

Team Darmstadt

Feldbergstraße 80
64293 Darmstadt
Leitung: Dr. med. Ruth Uhlmann
(kommissarisch)
Telefon: 06151 7319-34
Telefax: 06151 7319-98
khteam_darmstadt@md-hessen.de

Team Oberursel 02

Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel
Leitung: Dr. med. Christine Eggert
Telefon: 06171 634-344
Telefax: 06171 634-111
khteam_oberursel_02@md-hessen.de

Team Gießen

Watzenborner Weg 4
35394 Gießen
Leitung: Dr. med. Jürgen Schott
Telefon: 0641 97497-14
Telefax: 0641 97497-44
khteam_giessen@md-hessen.de

Team Psychiatrie

Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel
Leitung: Dr. med. Daniel Sommerlad
Telefon: 06171 634-414
Telefax: 06171 634-199
khteam_psychiatrie@md-hessen.de

Team Kassel

Tischbeinstraße 32
34121 Kassel
Leitung: Dr. med. Gabriele Petsch
Telefon: 0561 78487-72
Telefax: 0561 78487-68
khteam_kassel@md-hessen.de

GB AU/Reha

Expertenwissen für aktive Teilhabe
und Sicherung von Behandlungserfolgen



GB AU/Reha



Leitung:
Dr. med. Wilfried Gerland
Tischbeinstraße 32
34121 Kassel

Consulting:
Dr. med. Christina Sellke
Telefon: 0561 78487-24
Telefax: 0561 78487-11
aureha_gbl@md-hessen.de

Sekretariat: Tanja Wicke/Anja Prüfer
Telefon: 0561 78487-20/-19
Telefax: 0561 78487-11
aureha_gbl@md-hessen.de

Consulting:
Dr. med. Britta Husemann
Telefon: 0611 99047-23
Telefax: 0561 78487-11
aureha_gbl@md-hessen.de

Im Auftrag der gesetzlichen Krankenkassen und ihrer Verbände erstellt der Geschäftsbereich Arbeitsunfähigkeit/Rehabilitation (GB AU/Reha) sozialmedizinische sachverständige Stellungnahmen zu folgenden Anlassgruppen:

- Arbeitsunfähigkeit
- Vorsorge- und Rehabilitationsleistungen
- Plastisch-operative Eingriffe
- Bariatrisch-chirurgische Eingriffe

Im GB AU/Reha arbeiten überwiegend Fachärztinnen/Fachärzte aus den sogenannten großen Gebieten Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Chirurgie und Orthopädie aber auch Spezialisten aus der Frauenheilkunde, Urologie, Radiologie, Neurologie und Psychiatrie.

Begutachtung

Die sozialmedizinische Beurteilung der Arbeitsunfähigkeit stellt traditionell einen Schwerpunkt dar. Ein weiterer Schwerpunkt des GB AU/Reha liegt in der sozialmedizinischen Beurteilung von Vorsorge- und Rehabilitationsleistungen sowie von Fragen zur medizinischen Indikation bei geplanten plastisch-operativen Eingriffen inklusive der bariatrisch-chirurgischen Eingriffe.

Modernes Fallmanagement unter Einsatz vielfältiger Kommunikationstechniken kennzeichnet die aktuelle Ausgestaltung der sozialmedizinischen fallsteuernden Beratung vor Ort bei den Krankenkassen. Sie ist ein wichtiges Filter- und Steuerungsinstrument.

Daneben wird ein flächendeckendes Netz an Geschäftsstellen vorgehalten, um zeitnah und in räumlicher Nähe zu den Versicherten Untersuchungen durchführen zu können. Die Begutachtungen erfolgen an den sechs Standorten des Medizinischen Dienstes Hessen mit AU/Reha-Teams. Ergänzt werden die untersuchungsbasierten Begutachtungsverfahren durch Begutachtungen nach Aktenlage.

GB AU/Reha

Beratung/Consulting

Über die Begutachtung im Einzelfall hinaus bietet der GB AU/Reha sozialmedizinische Beratung der Krankenkassen und ihrer Verbände – Consulting. Er unterstützt sie bei Problemstellungen zu:

- Versorgungsqualität
- Integrierter Versorgung
- Vertragsgestaltung
- Konzeptbewertung
- Modellvorhaben

Darüber hinaus sind die Gutachter/-innen in hessischen und länderübergreifenden Gremien, Arbeits- und Projektgruppen, wie z. B. der Sozialmedizinischen Expertengruppe „Leistungsbeurteilung/Teilhabe“ (SEG 1), als fachkundige Berater/-innen vertreten.

GB AU/Reha

Team Darmstadt
Feldbergstraße 80
64293 Darmstadt
Leitung: Dr. med. Marcus Atorf
Telefon: 06151 7319-10
Telefax: 06151 7319-99
aureha_team_da@md-hessen.de



Team Kassel
Tischbeinstraße 32
34121 Kassel
Leitung: Platon Papageorgiou
Telefon: 0561 78487-0
Telefax: 0561 78487-69
aureha_team_ks@md-hessen.de



Team Frankfurt am Main
Eschborner Landstraße 42-50
60489 Frankfurt am Main
Leitung: Dr. med. Matthias Cebulla
Telefon: 069 97357-0
Telefax: 069 97357-299
aureha_team_ff m@md-hessen.de



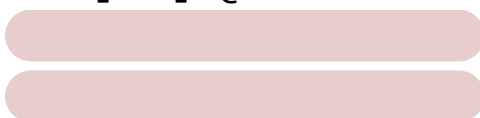
Team Offenbach
Kaiserstraße 39
63065 Offenbach
Leitung: Dr. med. Sigrid de Belsunce
Telefon: 069 984203-0
Telefax: 069 984203-88
aureha_team_of@md-hessen.de



Team Gießen
Watzenborner Weg 4
35394 Gießen
Leitung: Christine Kern
Telefon: 0641 97497-0
Telefax: 0641 97497-99
aureha_team_gi@md-hessen.de



Team Wiesbaden
Welfenstraße 2
65189 Wiesbaden
Leitung: Dr. med. Claudia Griesse
Telefon: 0611 99047-0
Telefax: 0611 99047-99
aureha_team_wi@md-hessen.de



GB Ambulante Versorgung

Engagement für qualifizierte und innovative Medizin



GB Ambulante Versorgung



Leitung:
Dr. med. Annette Hoffmann-Götz
Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel

Sekretariat: Ursula Kellner
Telefon: 06171 634-318
Telefax: 06171 634-700
av_gbl@md-hessen.de

Im Auftrag der gesetzlichen Krankenkassen und ihrer Verbände erstellt der Geschäftsbereich Ambulante Versorgung (GB AV) sozialmedizinische sachverständige Stellungnahmen zu ganz unterschiedlichen Anlassgruppen innerhalb von aktuell vier verschiedenen Teams.

Im GB AV arbeiten Gutachter/-innen diverser Fachgebiete und unterschiedlicher Professionen (Ärztinnen und Ärzte, Pflegefachkräfte und verwandte Berufsgruppen) in engem Kontakt zu den thematisch zugehörigen sozialmedizinischen Expertengruppen (SEG 2 „Pflege“, SEG 4 „Vergütung und Abrechnung“, SEG 5 „Hilfsmittel und Medizinprodukte“, SEG 6 „Arzneimittelversorgung“, SEG 7 „Methoden- und Produktbewertung“).

Begutachtung und Beratung/Consulting

Im Hinblick auf die ambulante medizinische Versorgung werden Aufträge zur Begutachtung im Einzelfall und zur Beratung in Grundsatzfragen von allen vier Teams bearbeitet. Dies zum Teil direkt im Auftrag einzelner Krankenkassen oder ihrer Verbände und zum Teil im Auftrag der oben genannten sozialmedizinischen Expertengruppen (SEG).

Auf www.md-hessen.de/leistungstraeger/kranken-und-pflegekassen/ finden Sie zu den Begutachtungsthemen Checklisten, anhand derer Sie die Unterlagen vor Weitergabe an den Medizinischen Dienst auf Vollständigkeit prüfen können.

Team Intensiv- und Palliativversorgung – Standort Oberursel

Aufgabengebiete:

- Außerklinische Intensivpflege mit Begutachtungen vor Ort
- Häusliche Krankenpflege
- Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung
- Hospiz
- Kurzzeitpflege bei fehlender Pflegebedürftigkeit
- Haushaltshilfen
- Fahrkosten
- Chronische Erkrankungen / Familienversicherung
- weitere Themen in der Ambulanten Versorgung

Sozialmedizinische Beratungsleistungen (Consulting) werden erbracht zu: Außerklinischer Intensivpflege in der SEG 2.

GB Ambulante Versorgung

Team Spezifische Produkte – Standort Oberursel

Vom Team Spezifische Produkte werden Begutachtungs- und Grundsatzberatungsleistungen (Consulting) zur ambulanten Versorgung erbracht.

Zum breiten Spektrum gehören:

- Arzneimittel
- Begutachtung von Cannabinoiden nach § 31 Absatz 6 SGB V
- Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (NUB)
- Implantierbare Medizinprodukte
- Heilmittel
- Ergänzende Leistungen zur Rehabilitation nach § 43 SGB V
- Zahnmedizin
- Ambulante spezialfachärztliche Versorgung (ASV) durch das Krankenhaus
- Ambulantes Operieren im Krankenhaus
- Sonstige Fragen zur ambulanten Behandlung

Sozialmedizinische Beratungsleistungen (Consulting) werden erbracht für die SEG 4, SEG 6 und SEG 7 zu:

- Konzepten, Verträgen, Methoden und Bewertung der Qualität
- Neuen Strukturen in der ambulanten Versorgung

Team Hilfsmittel und Medizinprodukte – Standort Oberursel

Aufgabengebiete:

- Hilfsmittel aller Art mit Bezug zu den Fachgebieten Chirurgie, Orthopädie, Unfallchirurgie, Kardiologie, Pneumologie, Lymphologie, Diabetologie, Neurologie, Urologie, Hals-Nasen-Ohren- und Augenheilkunde
- Hilfsmittelnahe Medizinprodukte
- Evaluation von Hilfsmittelversorgungen im Auftrag der Krankenkassen

Sozialmedizinische Beratungsleistungen (Consulting) werden erbracht für die SEG 5 zu:

- Konzepten, Verträgen, Methoden und Bewertung der Qualität in der Versorgung mit Hilfsmitteln und hilfsmittelnahe Medizinprodukten

Team Ersatzansprüche – Standort Kassel

Aufgabengebiete:

- Begutachtungen zu Fragen ärztlicher, zahnärztlicher und pflegerischer Sorgfaltspflichtverletzungen („Behandlungsfehler“, Regressansprüche)
- Begutachtung zu Erstattungsfragen (z. B. Abgrenzung gegenüber einer möglichen Leistungspflicht der gesetzlichen Unfallversicherung)
- Beratung im Feststellungsverfahren von Berufskrankheiten
- Beurteilung des Zukunftsrisikos

GB Ambulante Versorgung

Team Spezifische Produkte

Zimmersmühlenweg 23

61440 Oberursel

Leitung: Dr. med. Uta Heringer

Telefon: 06171 634-225

Telefax: 06171 634-700

av_team_sp@md-hessen.de



Team Intensiv- und Palliativversorgung

Zimmersmühlenweg 23

61440 Oberursel

Leitung: Dr. med. Andreas Mappes

Telefon: 06171 634-171

Telefax: 06171 634-777

av_team_iup@md-hessen.de



Team Hilfsmittel und Medizinprodukte

Zimmersmühlenweg 23

61440 Oberursel

Leitung: Dr. med. Astrid Knierbein

Telefon: 06171 634-321

Telefax: 06171 634-492

av_team_hm@md-hessen.de



Team Ersatzansprüche

Tischbeinstraße 32

34121 Kassel

Leitung: Dr. med. Ralf Glake

Telefon: 0561 78487-40

Telefax: 0561 78487-67

av_team_ea@md-hessen.de



GB Pflege

Fachkompetenz für eine verantwortungsvolle pflegerische Versorgung



GB Pflege



Leitung:
Vera Gualdi
Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel

Controlling/Stabsstelle:
Torsten Frisch
Telefon 06171 634- 122
Telefax 06171 634- 499
pflege_gbl@md-hessen.de

Sekretariat:
Birgit Döll, Claudia Telisman
Telefon: 06171 634-365/-121
Telefax: 06171 634-499
pflege_gbl@md-hessen.de

Im Auftrag der gesetzlichen Pflegekassen und ihrer Verbände erstellt der Geschäftsbereich Pflege (GB Pflege) sozialmedizinische sachverständige Stellungnahmen zu folgenden Anlassgruppen:

- Pflegebedürftigkeit
- Pflegehilfsmittel
- Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen
- Pflegequalität

Die Teamstruktur des GB Pflege spiegelt die beiden zentralen Aufgabengebiete wider: Begutachtungen im Rahmen der Feststellung der Pflegebedürftigkeit (Pflegebegutachtung) sowie Qualitätsprüfungen in ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen.

Begutachtung

Die Beurteilung der Pflegebedürftigkeit nach dem § 18 SGB XI im Auftrag der gesetzlichen Pflegekassen

(Pflegebegutachtung) dient der Prüfung, ob die Voraussetzungen der Pflegebedürftigkeit erfüllt sind und welcher Pflegegrad vorliegt. Weiterhin der Empfehlung von Präventions- und Rehabilitationsmaßnahmen, der indikationsgerechten Versorgung mit Pflegehilfsmitteln, der Planung wohnumfeldverbessernder Maßnahmen sowie der Verbesserung bzw. Veränderung der Pflegesituation. Um den Pflegekassen einen passenden Service mit kurzen Laufzeiten garantieren zu können, wurden an acht über Hessen verteilten Standorten Teams eingerichtet. Die Begutachtung erfolgt im Rahmen von Hausbesuchen oder aufgrund der Aktenlage bzw. auch mittels ergänzendem Telefoninterview. Ergänzend dazu wird die sozial-medizinische Fallberatung (SFB) zur kurzfristigen und effizienten Begutachtung von geeigneten Fällen eingesetzt.

Begutachtung im europäischen Wirtschaftsraum

Pflegebedürftige, die in Deutschland einen Anspruch auf Leistungen der Pflegeversicherung erworben haben, können unter bestimmten Voraussetzungen auch in den Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) Leistungen beziehen. Der Medizinische Dienst Hessen übernimmt für die Gemeinschaft der Medizinischen Dienste die Verantwortung für die Durchführung, Koordination und Qualitätssicherung der Pflegebegutachtung in Spanien und Portugal.

GB Pflege

Qualitätsprüfungen nach §§ 114 ff SGB XI und nach § 275b SGB V

Ziel der Qualitätsprüfungen in ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen ist die Sicherung und Verbesserung der Pflege- und Versorgungsqualität zum Wohl der versorgten Menschen. Die Qualitätsprüfungen haben diesbezüglich einen beratenden Ansatz. Nahezu alle Qualitätsprüferinnen und -prüfer im Medizinischen Dienst Hessen verfügen über eine Weiterbildung im Qualitätsmanagement sowie über Leitungserfahrung.

Im Auftrag der Landesverbände der Pflegekassen werden hessenweit jährlich rund 2.000 Pflegeeinrichtungen umfassend geprüft. Dies geschieht in Form der Regelprüfungen. Hinzu kommen ergänzende Stellungnahmen und Beratungen der Einrichtungsträger. Schwerpunkt der Prüfungen ist die Ergebnisqualität. Sie bezieht sich auf Leistungen der Pflege und Betreuung, die in unmittelbarem Bezug zu den versorgten Personen stehen.

Zusätzlich erfolgt seit dem 01.11.2019, also mit Inkrafttreten der neuen Qualitätsprüfungs-Richtlinien vollstationär, auch eine Plausibilitätsprüfung von im Rahmen einer Selbstbewertung der vollstationären Einrichtungen erhobenen Ergebnisindikatoren. Im Rahmen der Qualitätsprüfungen ambulanter Pflegedienste werden auch deren Abrechnungen mit den Pflege- und Krankenkassen stichprobenartig überprüft. Festgestellte Auffälligkeiten werden den zuständigen Pflege- und Krankenkassen mitgeteilt.

In dringenden Fällen, wie beispielsweise bei Hinweisen zu Versorgungsdefiziten, wird kurzfristig eine Anlassprüfung vorgenommen. Wiederholungsprüfungen dienen dem Nachweis, ob festgestellte Qualitätsmängel beseitigt wurden. Bei der Koordination und Durchführung von Prüfungen arbeiten die Prüfteams eng mit den regional zuständigen Betreuungs- und Pflegeaufsichten (Heimaufsichten) zusammen. Ein Teil der Ergebnisse der Qualitätsprüfungen des Medizinischen Dienstes nach §§ 114 ff SGB XI wird auf der Basis der Pflege-Transparenzvereinbarungen und der Qualitätsdarstellungsvereinbarungen nach § 115 Abs. 1a SGB XI aufbereitet. Anschließend werden sie von den Landesverbänden der Pflegekassen im Internet veröffentlicht.

Beratung/Consulting

Um Pflegeleistungen in allen Bereichen konzeptionell zu verbessern und weiterzuentwickeln, hat der GB Pflege ein umfangreiches Consulting-Angebot aufgebaut. Consulter/-innen beraten die gesetzlichen Pflegekassen und ihre Verbände z. B. bei der Erstellung von Konzepten oder vor Abschluss von Verträgen. Sie erstellen sachverständige Stellungnahmen mit grundsätzlichem Charakter (Grundsatzstellungnahmen). Darüber hinaus arbeiten sie in Gremien, Arbeits- und Projektgruppen, z. B. der Sozialmedizinischen Expertengruppe „Pflege/Hilfebedarf“ (SEG 2), als fachlich versierte Berater/-innen mit.

GB Pflege

Sachgebiet Einzelfallbegutachtung Süd
(Darmstadt, Frankfurt, Offenbach,
Wiesbaden)
Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel
Leitung: Michaela Kröger
Telefon: 06171 634-152
Telefax: 06171 634-499
m.kroeger@md-hessen.de

Sachgebiet Auftragsmanagement
Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel
Leitung: Kirsten Mehl
Telefon: 06171 634-543
Telefax: 06171 634-499
k.mehl@md-hessen.de

Sachgebiet Einzelfallbegutachtung Nord
(Fulda, Kassel, Marburg, Oberursel)
Tischbeinstraße 32
34121 Kassel
Leitung: Beate Lahmer
Telefon: 0561 78487-91
Telefax: 0561 78487-99
b.lahmer@md-hessen.de

Sachgebiet Qualitätsprüfung
Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel
Leitung: Thorsten Glaser
Telefon: 06171 634-775
Telefax: 06171 634-499
t.glaser@md-hessen.de

Kompetenz-Centrum für Psychiatrie und Psychotherapie – KCPP



KCPP
(beim Medizinischen Dienst Hessen)
Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel
www.kcpp-mv.de

Stellv. Leitung:
Dipl.-Psych. Ruth Rohdich
Sekretariat: Petra Nix
Telefon: 06171 634-222
Telefax: 06171 634-191222
p.nix@md-hessen.de

Das Kompetenz-Centrum für Psychiatrie und Psychotherapie (KCPP) der Gemeinschaft der Medizinischen Dienste und des GKV-Spitzenverbandes ist eine organisatorisch eigenständige, paritätisch finanzierte Gemeinschaftseinrichtung. Es ist beim Medizinischen Dienst Mecklenburg-Vorpommern e. V. in Kooperation mit dem Medizinischen Dienst Hessen angesiedelt. Hier ist es organisatorisch dem Leitenden Arzt zugeordnet.

Das KCPP wird von Herrn Dr. med. Christoph J. Tolzin, Medizinischer Dienst Mecklenburg-Vorpommern e. V., Rostock, geleitet. Die stellvertretende Leitung liegt bei Frau Dipl.-Psych. Ruth Rohdich, Medizinischer Dienst Hessen, Oberursel. Eine einheitliche Ablauforganisation sowie die Nutzung moderner Kommunikationstechnologie gewährleisten eine effektive Zusammenarbeit und einheitliche Auftragserledigung der beiden Standorte.

Die Hauptaufgabe des KCPP ist die Unterstützung und Beratung der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen und ihrer Verbände sowie der Medizinischen Dienste in Versorgungs- und Strukturfragen, außerdem die Systemberatung in den folgenden Bereichen:

- Psychiatrie
- Psychotherapie
- Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Kinder- und Jugendpsychotherapie
- Suchtkrankheiten
- Soziotherapie
- Akute und rehabilitative Psychosomatik
- Psychopharmakologie

Die Arbeit des KCPP erfolgt in einem Spannungsfeld unterschiedlichster Interessen. Dieses ergibt sich aus den Erwartungen der Auftraggeber, aus den Forderungen und Wünschen der Versicherten und ihrer Angehörigen, aus den Vorstellungen der Leistungserbringer bzw. ihrer Verbände und Fachgesellschaften sowie aus gesetzlichen Vorgaben und Verordnungen. Für eine qualifizierte Auftragserledigung bieten die fachlich ausgewogene personelle Zusammensetzung des KCPP-Teams sowie die intensive Zusammenarbeit die besten Voraussetzungen.

Sozialmedizinische Expertengruppe Hilfsmittel und Medizinprodukte – SEG 5



SEG 5
(beim Medizinischen Dienst Hessen)
Leitung:
Prof. Dr. med. Patrick Schunda
Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel

Sekretariat:
Yvonne Werner
Watzenborner Weg 4
35394 Gießen
Telefon: 0641 9749-736
Telefax: 0641 9749-756
y.werner@md-hessen.de

Die Sozialmedizinische Expertengruppe „Hilfsmittel und Medizinprodukte“ (SEG 5) ist eine gemeinsame Einrichtung der Medizinischen Dienste. Federführend ist der Medizinische Dienst Hessen. Hier ist die SEG 5 organisatorisch dem Leitenden Arzt zugeordnet.

Eines ihrer Hauptziele ist die Sicherstellung einer einheitlichen Begutachtung von Hilfsmitteln innerhalb der Gemeinschaft der Medizinischen Dienste.

Die SEG 5 übernimmt entsprechende Koordinationsaufgaben und erbringt spezielle Beratungsleistungen im Auftrag der Krankenkassen und ihrer Verbände, beispielsweise in Form von sozialmedizinischen Grundsatzstellungen.

Arbeitsfelder sind:

- Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Begutachtung
- Einheitlichkeit der Begutachtungen
- Fachliche Unterstützung der Qualitätssicherung QSKV für den Bereich Hilfsmittel
- Erstellen von Begutachtungsanleitungen und Arbeitshilfen für die MD Gemeinschaft

Verwaltungsrat

Seine Aufgaben sind vielfältig: Neben der Wahl des Vorstandes oder der Bestellung der unabhängigen Ombudsperson sind es vor allen Dingen wichtige organisatorische Weichenstellungen, die der Verwaltungsrat vornimmt und konsequent begleitet. So wird beispielsweise die Finanz- und Personalplanung durch den Verwaltungsrat beschlossen und es besteht ein enger Austausch zu inhaltlichen Themen mit dem Vorstand.

Seit 2021 gehören dem Verwaltungsrat beim Medizinischen Dienst Hessen nicht nur Vertreterinnen und Vertreter der Krankenkassen an, sondern auch Delegierte der Patientinnen und Patienten, der Pflegebedürftigen, der Pflegeberufe und der Ärztekammer. Im Einzelnen besteht der Verwaltungsrat aus 23 ehrenamtlichen Vertreterinnen und Vertretern: 16 von ihnen kommen aus der sozialen Selbstverwaltung, fünf Mitglieder kommen aus Patienten-, Betroffenen- und Verbraucherorganisationen. Je ein Mitglied mit beratender Stimme ist aus der Ärzteschaft und den Pflegeberufen.

Dies ist eine Konsequenz aus dem MDK-Reformgesetz, das eine breitere Vertretung der Interessen aller im System tätigen Gruppen vorsieht. Diese neue Zusammensetzung bringt mehr Diversität mit sich und Themen können verstärkt aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet werden. Davon profitieren letztlich auch die Versicherten, deren Bedürfnisse noch stärker Berücksichtigung finden können als bisher. Mehr Diversität bedeutet mitunter zwar mehr Diskussion, aber auch mehr Meinungsvielfalt, ausgewogenere Entscheidungen und eine größere Akzeptanz.

Ansprechpartnerin für die Selbstverwaltung beim Medizinischen Dienst Hessen:

Karin Jesgarek
Medizinischer Dienst Hessen
Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel
Telefon: 06171 634-202
Telefax: 06171 634-155
k.jesgarek@md-hessen.de

Aktuell besteht der Verwaltungsrat aus diesen Mitgliedern:

AOK: Angelika Kappe, Nora Hummel-Lindner, Horst Raupp, Detlef Stange (alternierender Vorsitzender)

IKK Classic: N.N.

BKK Landesverband Süd: Petra Deichmann, Johannes Brüssau

Ersatzkassen: Helga Hüller, Margit Zwiesler, Patrick Hartmann, Karin Knappe, Lutz Klutentreter, Paul Dumont, Susanne Weyand (alternierende Vorsitzende), Dr. Johannes Knollmeyer

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau: Alexandra Schneider

VdK Hessen-Thüringen: Dr. Daniela Sommer

SoVD-Landesverband Hessen: Thomas Hammer

Verbraucherzentrale Hessen e.V.: Philipp Wendt

LAG Hessen Selbsthilfe: Ursula Häuser

LAG der Hessischen Selbsthilfe-Kontaktstellen: Carola Jantzen

Landesärztekammer Hessen: Monika Buchalik

Landespflegerat Hessen: Frank Stricker-Wolf

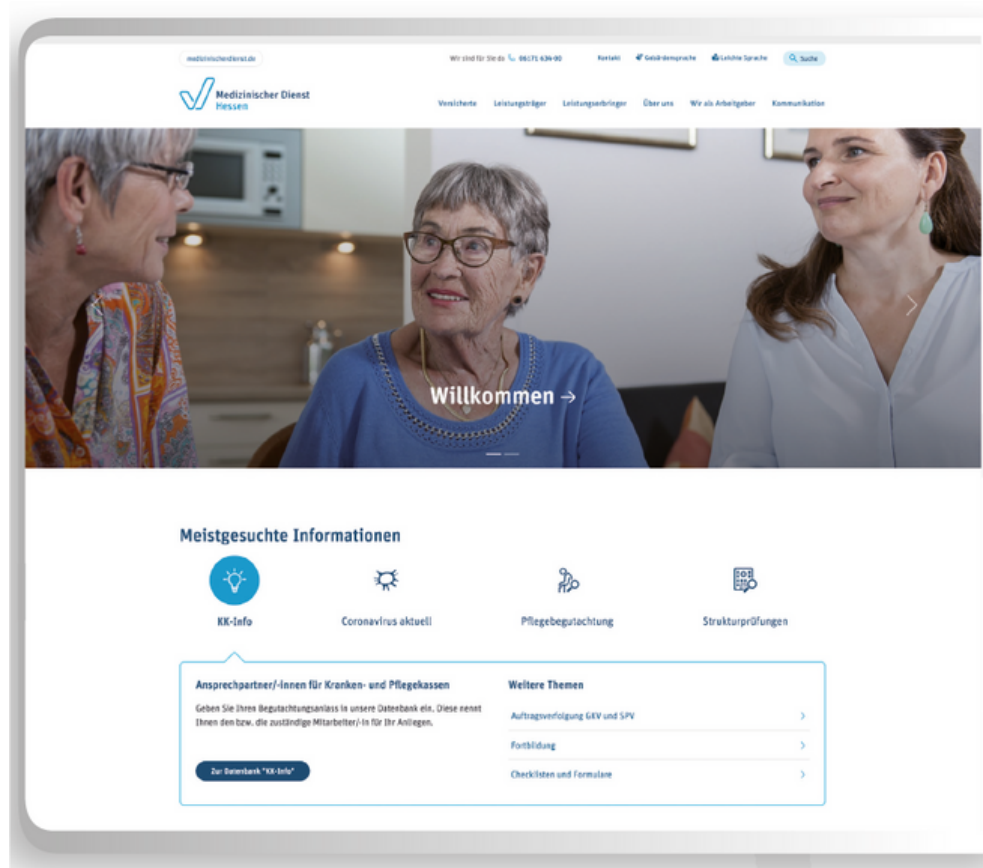
Services

KK-Info: Ihre Ansprechpartner/-innen vor Ort

Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen stellt der Medizinische Dienst Hessen weitere Services und Arbeitshilfen im Internet bereit. Diese sollen sie in der Auftragsbearbeitung gezielt unterstützen – in Hessen und bundesweit.

Hier können Sie mit wenigen Klicks feststellen, welches unserer operativen Teams für ihren Auftrag sowie für ihre Anliegen und Fragen zuständig ist:

www.md-hessen.de/leistungstraeger/kranken-und-pflegekassen/



Services

Weitere Angebote:



Beratungsstellenverzeichnisse anderer Medizinischer Dienste

Die Beratungsstellen der Medizinischen Dienste außerhalb Hessens finden Sie über das bundesweite Beratungsstellenverzeichnis der Medizinischen Dienste:
www.medizinischerdienst.de/kranken-pflegekassen/beratungsstellenverzeichnis



Zuständigkeit für Reha-Verlängerungsanträge

Hier werden Sie, durch eine weitere Datenbank, über die zuständige Beratungsstelle für einen Reha-Verlängerungsantrag informiert:
www.medizinischerdienst.de/kranken-pflegekassen/zustaendigkeit-reha-verlaengerung/



Kodierempfehlungen der SEG 4

Die sozialmedizinische Expertengruppe „Vergütung und Abrechnung“ der Gemeinschaft der Medizinischen Dienste (SEG 4) stellt Ihnen ihre Kodierempfehlungen zum Abruf bereit:
www.medizinischerdienst.de/kranken-pflegekassen/kodierempfehlungen/



Informationsdatenbanken

Hier können Sie sich registrieren, um verschiedene Informationsangebote nutzen zu können:

www.medizinischerdienst.de/kranken-pflegekassen/datenbanken-fachinformationen/



Fortbildung

Das jährlich aktualisierte Fortbildungsprogramm des Medizinischen Dienstes Hessen für die Mitarbeiter/-innen der Kranken- und Pflegekassen finden Sie auf unserer Webseite unter www.md-hessen.de/leistungstraeger/kranken-und-pflegekassen/.

Medizinische Dienste: Adressen

Medizinischer Dienst

Baden-Württemberg

Ahornweg 2
77933 Lahr/Schwarzwald
www.md-bw.de

Medizinischer Dienst Bayern

Haidenauplatz 1
81667 München
www.md-bayern.de

Medizinischer Dienst

Berlin-Brandenburg

Lise-Meitner-Str. 1
10589 Berlin
www.md-bb.org

Medizinischer Dienst Bremen

Falkenstraße 9
28195 Bremen
www.md-bremen.org

Medizinischer Dienst Hessen

Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel
www.md-hessen.de

Medizinischer Dienst

Mecklenburg-Vorpommern

Lessingstraße 33
19059 Schwerin
www.md-mv.de

Medizinischer Dienst Niedersachsen

Hildesheimer Straße 202
30519 Hannover
www.md-niedersachsen.de

Medizinischer Dienst Nord

(für Hamburg, Schleswig-Holstein)
Hammerbrookstraße 5
20097 Hamburg
www.md-nord.de

Medizinischer Dienst Nordrhein

Berliner Allee 52
40212 Düsseldorf
www.md-nordrhein.de

Medizinischer Dienst Rheinland-Pfalz

Albiger Str. 19d
55232 Alzey
www.md-rlp.de

Medizinischer Dienst Saarland

Dudweiler Landstrasse 151
66123 Saarbrücken
www.md-saarland.de

Medizinischer Dienst Sachsen

Am Schießhaus 1
01067 Dresden
www.md-sachsen.de

Medizinischer Dienst Sachsen-Anhalt

Breiter Weg 19c
39104 Magdeburg
www.md-san.de

Medizinischer Dienst Thüringen

Richard-Wagner-Straße 2a
99423 Weimar
www.md-th.de

Medizinischer Dienst Westfalen-Lippe

Roddestraße 12
48153 Münster
www.md-wl.de

Medizinischer Dienst Bund

Theodor-Althoff-Straße 47
45133 Essen
www.md-bund.de

Schlagwortverzeichnis

Schlagwort	Geschäftsbereich	Team
Abgrenzung/Kostenträger	AV	Ersatzansprüche
Ambulantes Operieren im Krankenhaus (§115 b SGB V) • Einzelfall • Grundsatzberatung	AV KH	Spezifische Produkte Consulting stationär
Arbeitsunfähigkeit	AU/Reha	Regional
Arzneimittel	AV	Spezifische Produkte
Augenheilkunde • ambulante Versorgung • stationäre Versorgung	AV KH	Spezifische Produkte Regional
Ausland Pflegebegutachtung	Pflege	Geschäftsbereichsleitung
Außervertragl. ärztl. Methoden	AV	Spezifische Produkte
Bariatrisch-chirurgische Eingriffe	AU/Reha	Regional
Behandlungsfehler	AV	Ersatzansprüche
Behandlungsmethoden, neue • ambulant • im Krankenhaus • Cochlea-Implantate	AV KH KH	Spezifische Produkte Consulting stationär Regional
Budgetverhandlung • Krankenhaus • Psychiatrie	KH KH	Consulting stationär Psychiatrie

Schlagwortverzeichnis

Schlagwort	Geschäftsbereich	Team
DRG • Einzelfall • Grundsatzberatung	KH KH	Regional Consulting stationär
Ersatzansprüche	AV	Ersatzansprüche
Erstattungsfragen	AV	Ersatzansprüche
Fahrtkosten/Krankentransport	AV	Intensiv- und Palliativversorgung
Geriatric • Einzelfall • Grundsatzberatung	KH KH	Regional Consulting stationär
Haushaltshilfen	AV	Intensiv- und Palliativversorgung
Heilmittel	AV	Spezifische Produkte
Hilfsmittel • Pflegehilfsmittel	AV Pflege	Hilfsmittel und Medizinprodukte Regional
Hospizversorgung	AV	Intensiv- und Palliativversorgung
Kostenträger (KTR)/Abgrenzung	AV	Ersatzansprüche
Krankheitsspezifische Pflegemaßnahmen	Pflege	Regional
Krankenhaus-Eilbegutachtungen (Überleitungsfälle)	Pflege	Regional nach Ort des KH

Schlagwortverzeichnis

Schlagwort	Geschäftsbereich	Team
Krankenhaus • Bedarfs-/Angebots-/Konzeptprüfung • Einzelfall • Grundsatzberatung • Psychiatrie/Psychosomatik	KH KH KH KH	Consulting stationär Regional Consulting stationär Psychiatrie
Krankenpflege • häusliche • psychiatrische häusliche	AV AV	Intensiv- und Palliativversorgung Intensiv- und Palliativversorgung
Krankentransport/Fahrkosten	AV	Intensiv- und Palliativversorgung
Kurzzeitpflege nach SGB XI	Pflege	Regional
Kurzzeitpflege nach §39c SGB V	AV	Regional
Medizinprodukte • ambulant • stationär	AV KH	Hilfsmittel und Medizinprodukte Consulting stationär
Methodenbewertung • Krankenhaus • Psychiatrie	KH KH	Consulting stationär Psychiatrie
Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (NUB)	AV	s. Behandlungsmethoden, neue
Pauschalisiertes Entgeltsystem für Psychiatrie und Psychosomatik (PEPP)	KH	Psychiatrie

Schlagwortverzeichnis

Schlagwort	Geschäftsbereich	Team
Pflegebedürftigkeit • ambulante Pflege • stationäre Pflege • Kurzzeitpflege • Tages-/Nachtpflege • Behindertenhilfe (§ 43a SGB XI) • Beatmungsfälle (Nord und Mittelhessen) • Beatmungsfälle (Süd Hessen) • im Ausland (EWR - Europäischer Wirtschaftsraum) • Sozialgerichtsverfahren	Pflege Pflege Pflege Pflege Pflege Pflege Pflege Pflege Pflege	Regional Regional Regional Regional Regional Kassel Frankfurt Geschäftsbereichsleitung Wiesbaden
Pflegefehler	AV	Ersatzansprüche
Pflegehilfsmittel	Pflege	Regional
Plastisch-chirurgische Operationen	AU/Reha	Regional
Psychiatrie/Psychosomatik/ Psychotherapie • ambulant • stationär	KH KH	Psychiatrie Psychiatrie
Qualitätsprüfungen (§§ 112 und 114 SGB XI)	Pflege	Qualitätsprüfung
Qualitätssicherung • Krankenhaus • Psychiatrie	KH KH	Consulting stationär Psychiatrie

Schlagwortverzeichnis

Schlagwort	Geschäftsbereich	Team
Regress	AV	Ersatzansprüche
Rehabilitationsleistungen		
• ambulant	AU/Reha	Regional
• stationär	AU/Reha	Regional
• Mütter/Väter	AU/Reha	Regional
• Neurologische Rehabilitation (BAR) Phase B	KH	Regional
• Neurologische Rehabilitation (BAR) Phase C/D	AU/Reha	Regional
• Ergänzende Leistungen zur Rehabilitation	AV	Spezifische Produkte
• Reha-Sport/Funktionstraining	AU/Reha	Regional
• Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV)	AV	Intensiv- und Palliativversorgung
• Patientenschulungsmaßnahmen für chronisch Kranke § 43 SGB V	AV	Spezifische Produkte
• sozialmedizinische Nachsorge für chronisch Kranke oder schwerstkranke Kinder und Jugendliche § 43 SGB V	AV	Spezifische Produkte
Sorgfaltspflichtverletzungen	AV	Ersatzansprüche
Sozialpädiatrie	AV	Spezifische Produkte
Soziotherapie	KH	Psychiatrie
Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)	AV	Intensiv- und Palliativversorgung
Tages-/Nachtpflege	Pflege	Regional

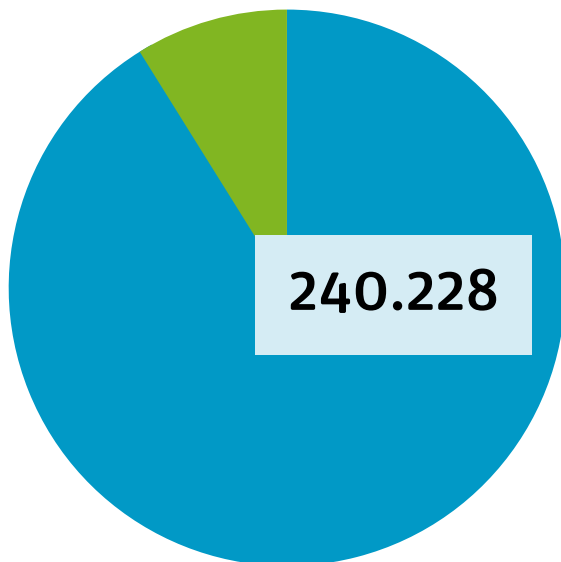
Schlagwortverzeichnis

Schlagwort	Geschäfts- bereich	Team
Teil-/prä- und poststationäre Behandlung • Einzelfall • Grundsatzberatung	KH KH	Regional Consulting stationär
Untersuchungsmethoden, neue • ambulant • stationär	AV KH	Spezifische Produkte Consulting stationär
Verträge im ambulanten Bereich	AV	Spezifische Produkte
Verweildauer/Notwendigkeit der Krankenhausbehandlung • Einzelfall • Grundsatzberatung • Psychiatrie	KH KH KH	Regional Consulting stationär Psychiatrie
Vorsorgeleistungen • ambulant • stationär • Mütter/Väter	AU/Reha AU/Reha AU/Reha	Regional Regional Regional
Wohnumfeldverbesserungen	Pflege	Regional
Zahnmedizin	AV	Spezifische Produkte
Zusatzentgelte im Krankenhaus • Einzelfall • Grundsatzberatung	KH KH	Regional Consulting stationär
Zuzahlungsbefreiung/ chronische Erkrankung	AV	Intensiv- und Palliativversorgung

Zahlen, Daten Fakten 2022

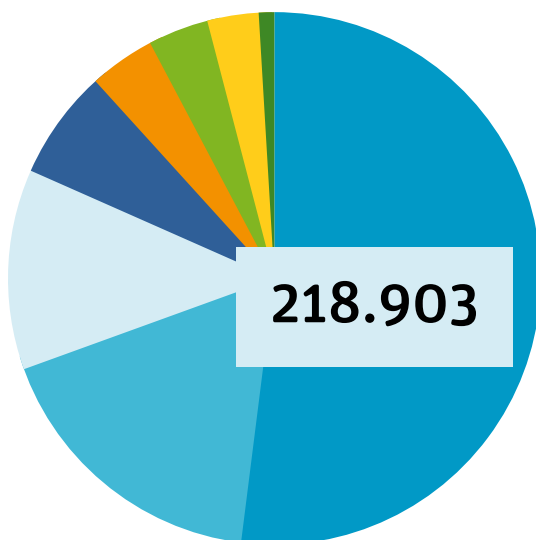
Gesetzliche Krankenversicherung

Begutachtungen (Einzelfälle)



Fallabschließend	218.903 (91%)
Fallsteuernd	21.325 (9%)

Fallabschließende Begutachtungen (Einzelfälle) nach Anlass

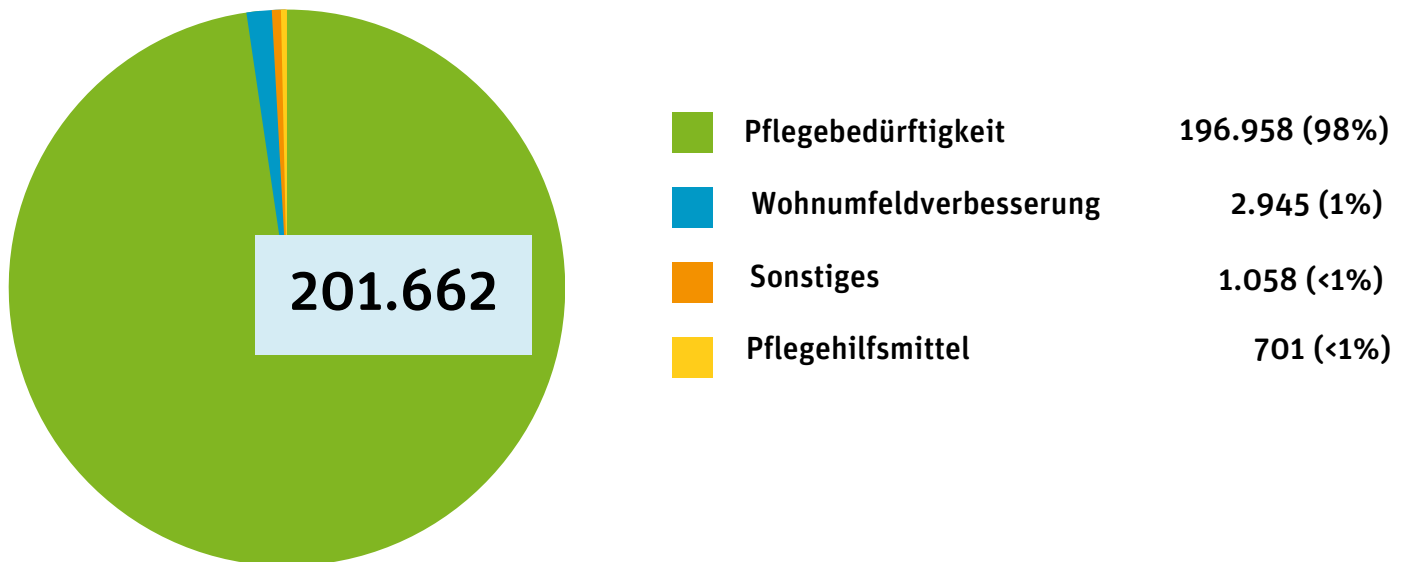


Krankenhausleistungen	113.826 (52%)
Arbeitsunfähigkeit	38.234 (17%)
Leistungen zur Vorsorge/ Rehabilitation	26.626 (12%)
Hilfsmittel GKV	14.551 (7%)
Sonstige Anlässe	8.744 (4%)
Ambulante Leistungen	8.037 (4%)
NUB/Arzneimittelversorgung	6.824 (3%)
Ersatzansprüche/Regress	2.061 (1%)

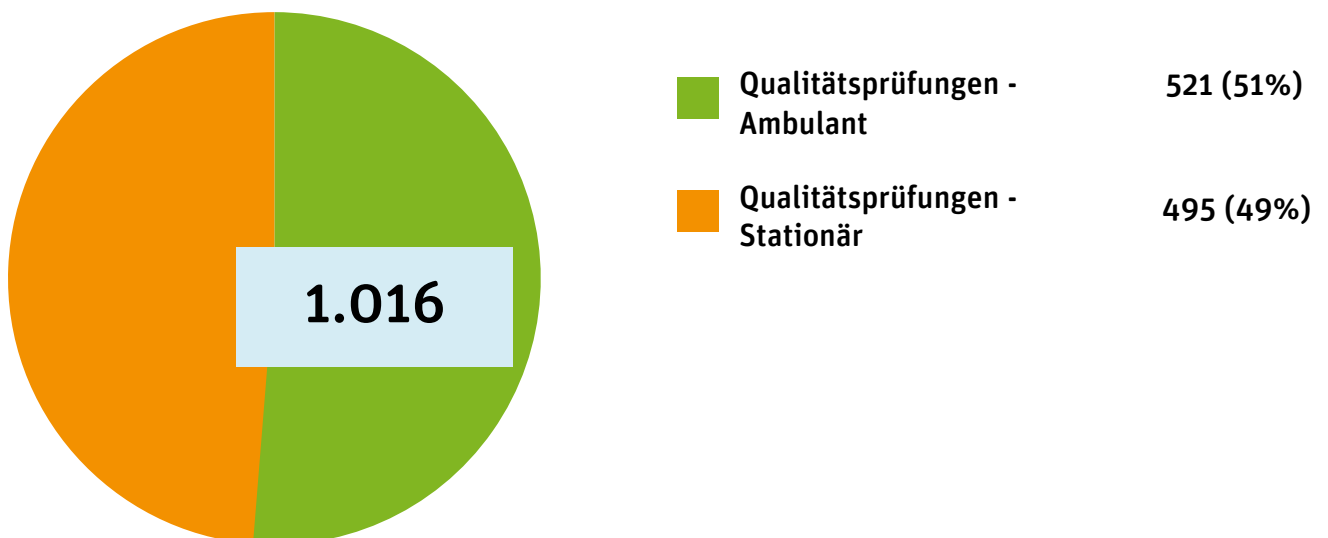
Soziale Pflegeversicherung

Fallabschließende Begutachtungen (Einzelfälle) nach Anlass

Anmerkung: Alle Begutachtungen waren fallabschließend.



Qualitätsprüfungen in Pflegeeinrichtungen



Geschäftsstellen

Geschäftsstelle Darmstadt

Feldbergstraße 80/Röblerstraße 88
64293 Darmstadt
Telefon: 06151 73190



Geschäftsstelle Frankfurt

Eschborner Landstraße 42 - 50
60489 Frankfurt
Telefon: 069 973570



Geschäftsstelle Fulda

Flemingstraße 5
36041 Fulda
Telefon: 0661 928540



Geschäftsstelle Gießen

Watzenborner Weg 4
35394 Gießen
Telefon: 0641 974970



Geschäftsstelle Kassel

Tischbeinstraße 32
34121 Kassel
Telefon: 0561 784870



Geschäftsstelle Marburg

Alter Kirchhainer Weg 5
35039 Marburg
Telefon: 06421 94580



Geschäftsstelle Oberursel

Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel
Telefon: 06171 63400



Geschäftsstelle Offenbach

Kaiserstraße 39
63065 Offenbach
Telefon: 069 9842030



Geschäftsstelle Wiesbaden

Welfenstraße 2
65189 Wiesbaden
Telefon: 0611 990470



Impressum

Herausgeber

Medizinischer Dienst Hessen
Zimmersmühlenweg 23
61440 Oberursel
Telefon: 06171 634-00
Telefax: 06171 634-155
info@md-hessen.de
www.md-hessen.de

V. i. S. d. P.

Sötkin Geitner
Vorstandsvorsitzende

Redaktion

Alexandra Markus, Daniel Kosmehl
Unternehmenskommunikation

Bildnachweis

Matthias Wenger (Seiten 3, 11, 15)
Daniel Kosmehl (Seiten 19, 22)
Privat (Seiten 6, 23)
Archiv MD Bund

Stand

08.12.2023